

	<p>Objekt: Ofenkachel Hl. Apollonia</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1909.168</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Aus anfänglich einfachen Öfen mit eingedrückten Schüsselkacheln entwickelten sich seit der Mitte des 15. Jahrhunderts teilweise über drei Meter hohe Öfen, die häufig mit farbigen Figuren- und Ornamentkacheln verziert waren. Besonders prächtig ist diese im Harzgebiet entstandene Kachel.

Auf der gewölbten Innenseite ist, tituliert mit einem Schriftband, die hl. Apollonia dargestellt. Die Schutzpatronin der Zahnleidendenen, hält mit der Zange einen Zahn.
Herstellung: Halberstadt oder Goslar

Ankauf 1909.

Grunddaten

Material/Technik: Hafnerware, polychrom glasiert
Maße: Höhe 31,2 cm, Breite 20,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Goslar
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Harz
Hergestellt	wann	1500
	wer	
	wo	Halberstadt

Schlagworte

- Heiliger
- Ofenkachel
- Schriftband
- Zahn
- Zange

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 29